

GEH MEIN KIND (HIRTENGEBET)

Musik Text: Peter Reber und Rolf Zuckowski

Geh, mein Kind, und fang den Wind,
lauf nach Bethlehem,
schenk ihn dort dem Christuskind,
bete dann zu ihm.

Es ist der Wind, der die Mühlen treibt,
ohne ihn bleibt das Windrad stehn.
Es ist der Wind, der die Schiffe treibt,
oh, lass ihn ewig weh'n!

Geh, mein Kind, und nimm dir Sand,
lauf nach Bethlehem,
leg ihn dort in seine Hand,
bete dann zu ihm.

Dies ist die Erde auf der wir stehn,
der Boden, der uns ernährt.
Lass sie niemals untergehn,
schau, dass sie ewig währt.

Geh, mein Kind, als letztes bring
dein Herz nach Bethlehem,
schenk es dort dem Christuskind,
bete dann zu ihm.

Nimm mein Herz und gib ihm Kraft,
den Menschen gut zu sein.
Oh, Heiland, es schlägt ein Leben lang
nur für dich allein.

© by Beboton-Verlag GmbH, Hamburg

**Ausschließlich zum privaten oder internen pädagogischen Gebrauch.
Vervielfältigung und Einstellen in das Internet sind nicht gestattet.**